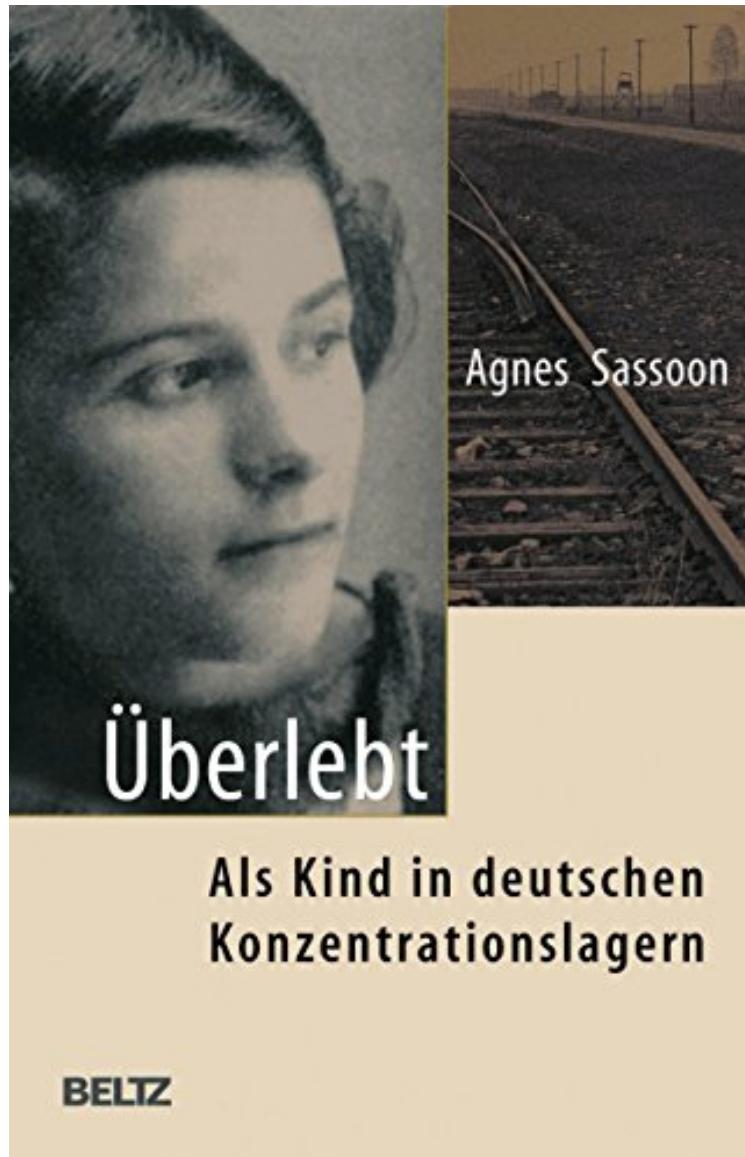


(Download ebook) berlebt: Als Kind in deutschen Konzentrationslagern (Beltz Taschenbuch 173)

berlebt: Als Kind in deutschen Konzentrationslagern (Beltz Taschenbuch 173)

Von Agnes Sassoon

**Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks*



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #165796 in eBooksVerffentlicht am: 2014-04-01Erscheinungsdatum: 2014-04-01File Name: B00J5S0CY2 | File size: 64.Mb

Von Agnes Sassoon : berlebt: Als Kind in deutschen Konzentrationslagern (Beltz Taschenbuch 173) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised berlebt: Als Kind in deutschen Konzentrationslagern (Beltz Taschenbuch 173):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen22 von 24 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein

schnelles erwachsen werden mit Hitler
Von Ein Kunde
In diesem Buch beschreibt die Autorin wie Sie die Nazizeit mit dem Augen eines Kindes erlebt hat. Im Alter von fünf Jahren begegnet Sie zum ersten Mal den Führer, welcher Sie sofort von der deutschen Schule entfernen lässt. Aber das ist erst der Anfang Ihres jungen Lebens welches von Hitler beeinflusst wird. Die Autorin beschreibt in einer Klarheit, die nur den Gedanken eines Kindes entspringen kann, alle Stationen Ihres gequälten Lebens: den kalten 115 Meilen langen Marsch nach Dachau, ihr krgliches dahin vegetieren im KZ sowie die Befreiung und Ihr bis dahin unbekanntes Leben in Freiheit. Zusammenfassend ein Buch, welches durchaus lesenswert ist. 11 von 12 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein bisschen zu kurz aber trotz allem sehr sehr gut
Von Ein Kunde
Ich denke, dass die die dieses Buch schlecht bewerten vielleicht einfach nicht ganz verstanden haben! es gibt viele Bücher das dritte reich die einige hunderte seiten lang sind und trotz schrecklicher erfahrungen einen einfach nur langweile, da sie absolut oberflächlich geschrieben wurden! dieses Buch ist hingegen wirklich nicht sehr lang doch trotz allem hat es mich fesselt wie sonst nur ein paar von zB Klaus Kordon. Agnes Sassoon schreibt ihre schreckliche Zeit unter den Nazis so dass sie nicht genau von schrecklichen Morden erzählt sondern vielmehr ihre Angst und das Leiden der vielen mitgefangenen. doch trotz allem vermittelt sie einem wie schrecklich es damals war. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Buch
Von Horst Strobl
Für Leute die solche Bücher mögen, ist dieses Buch fesselnd und faszinierend, es ist als wenn man es selbst erleben würde.

Kurzbeschreibung
Nur wenige Kinder erlebten die Todeslager der Nazis, und noch viel weniger konnten später über ihre Erlebnisse schreiben. Agnes Sassoon ist elf Jahre alt, als ihre Odyssee durch deutsche Konzentrationslager beginnt. In ihrem Buch erzählt sie die ergreifende Geschichte eines Mädchens, das wie durch ein Wunder Dachau und Bergen-Belsen überlebt hat, und von ihrem Aufbruch in ein neues Leben. Als Elfjährige wird Agnes Lichtschein, später: Agnes Sassoon, im November 1944 direkt aus der jüdischen Schule in Budapest heraus nach Dachau deportiert. Die Befreiung durch die Alliierten erlebt sie in Bergen-Belsen, oben auf einem Berg von Leichen, ein kleines Skelett nur noch, das darauf wartet, verbrannt zu werden. Eindringlich beschreibt sie den Alltag in den Konzentrationslagern und ihr typisches Emigrantenschicksal nach Kriegsende, die Zeit des Wiedereingewohnens in ein normales Leben und die Organisation ihrer Einreise in das damalige Palästina. Es ist der Bericht einer Frau, die wie durch ein Wunder überlebt hat und der selbst die grausamsten Erlebnisse ihren Lebenswillen und den Willen zu Verständigung und Liebe nicht brechen konnten. "So beschloss ich, viele Jahre, nachdem ich aus dieser Hölle befreit worden war, meine Geschichte zu erzählen. Ich möchte, dass die Menschen uns nicht als seelenlose Körper betrachten. Wir mögen wie lebendige Leichen ausgesehen haben, aber wir hatten immer noch Sinne, mit denen wir fühlten, und Gehirne, mit denen wir dachten." Agnes Sassoon
Pressestimmen
Ein sehr bewegendes Buch. The Sunday Times
Kurzbeschreibung
Nur wenige Kinder erlebten die Todeslager der Nazis, und noch viel weniger konnten später über ihre Erlebnisse schreiben. Agnes Sassoon ist elf Jahre alt, als ihre Odyssee durch deutsche Konzentrationslager beginnt. In ihrem Buch erzählt sie die ergreifende Geschichte eines Mädchens, das wie durch ein Wunder Dachau und Bergen-Belsen überlebt hat, und von ihrem Aufbruch in ein neues Leben. Als Elfjährige wird Agnes Lichtschein, später: Agnes Sassoon, im November 1944 direkt aus der jüdischen Schule in Budapest heraus nach Dachau deportiert. Die Befreiung durch die Alliierten erlebt sie in Bergen-Belsen, oben auf einem Berg von Leichen, ein kleines Skelett nur noch, das darauf wartet, verbrannt zu werden. Eindringlich beschreibt sie den Alltag in den Konzentrationslagern und ihr typisches Emigrantenschicksal nach Kriegsende, die Zeit des Wiedereingewohnens in ein normales Leben und die Organisation ihrer Einreise in das damalige Palästina. Es ist der Bericht einer Frau, die wie durch ein Wunder überlebt hat und der selbst die grausamsten Erlebnisse ihren Lebenswillen und den Willen zu Verständigung und Liebe nicht brechen konnten. "So beschloss ich, viele Jahre, nachdem ich aus dieser Hölle befreit worden war, meine Geschichte zu erzählen. Ich möchte, dass die Menschen uns nicht als seelenlose Körper betrachten. Wir mögen wie lebendige Leichen ausgesehen haben, aber wir hatten immer noch Sinne, mit denen wir fühlten, und Gehirne, mit denen wir dachten." Agnes Sassoon